

Weeze, 11. Juli 2010

**NUR VIA EMAIL**

**Die CDU-Weeze bittet um Veröffentlichung folgender**

**P R E S S E M I T T E I L U N G**

**Rathausumbau Weeze**

Neben den aktuellen Presseberichten zum Rathaus Weeze findet man auch im Internet die ein oder andere fundierte oder weniger fundierte Stellungnahme zum Rathaus Weeze. Dies ist vor allem dann bedauerlich, wenn durch unsachgemäße Äußerungen eine sachliche Diskussion ihre Diskussionsgrundlage verliert.

Was ist bereits passiert? Die Gemeindeverwaltung hat bereits seit langem Umbau- und Sanierungsmaßnahmen am Rathaus geplant bzw. vorgesehen.

Dann kam u.a. der Ratsbürgerentscheid mit der Kernaussage, dass das Rathaus ein reines Rathaus bleiben sollte. Dieser wurde vom Rat einstimmig akzeptiert und die Planungen ohne den Einzug eines Dienstleisters ins Rathaus weiter betrieben. Die Planungen sahen unter anderem vor, die Möglichkeiten einer Bundesförderung für die Umbauarbeiten zu nutzen, sofern das Rathaus gleichzeitig energetisch saniert und einer 70 %-igen CO<sup>2</sup> Einsparung zugeführt werden könnte. Im ersten vorliegenden Kostenplan von rund 2,193 Mio. Euro wurde schon für die energetische Sanierung des Rathauses 1,271 Mio. Euro veranschlagt.

Alle Parteien im Gemeinderat haben sich gemeinschaftlich dafür ausgesprochen, erst das energetische Gutachten hierfür einzuholen, um von den Förderungsmöglichkeiten für den Umbau zu profitieren. Diese Fördermöglichkeiten wurden leider im laufenden Jahr deutschlandweit gestrichen.

Also ist man jetzt an einem Punkt gelangt, zum Teil bekannte Mängel, welche jetzt im Rahmen des Gutachtens dokumentiert wurden, zum Teil neu aufgetretene Mängel aber vor allem auch die energetische Sanierungsansätze neu zu bewerten.

Aus Sicht der CDU-Fraktion ist es jetzt wichtig, alle neuen Erkenntnisse zu sammeln, die genauen Umbaumaßnahmen zu definieren und diese auf eine Zeitschiene zu setzen, um das Rathaus sukzessive zu sanieren. Hierbei geht es vor allem darum, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine entsprechende Arbeitsumgebung und zudem für die Weezer Bürgerinnen und Bürger eine adäquate Anlaufstelle für Behördengänge zu schaffen. Ein besonderer Augenmerk liegt insbesondere darin, die Umbaukosten im Auge zu halten und Wünschenswertes vom Notwendigen zu trennen, um somit auch eine wirtschaftliche Lösung kreativ zu gestalten. Die CDU wird sich bereits während der Sommerpause mit den neuen Fakten beschäftigen.

Als Anlage ein aktuelle Foto vom Rathaus.

**Ansprechpartner:**

- Fraktionsvorsitzender: Guido Gleißner  
Tel.: +49 172 2549919, E-Mail: [fraktion@cdu-weeze.de](mailto:fraktion@cdu-weeze.de)
- 1. Stellv. Fraktionsvorsitzender: Michael Peters  
Tel.: + 49 171 2811005; E-Mail: [michael.peters@cdu-weeze.de](mailto:michael.peters@cdu-weeze.de)